

kleine Chronik.

Berlin, 3. November. (Herald.) Beim Abbruch des Janes Komplex...

Cetin, 3. November. (Die Wache.) Die Wache...

Cegebirg, 3. November. (Eine hofeingerichtete Wäberhülle) wurde in der Gegend von...

Hannover, 3. November. (Folgen schwere Verletzung) Einem Schneider...

Kassel, 3. November. (Im Fieber lag selbst verarmt.) Dem mutigen...

Stoll, 3. November. (Großfeuer) brach heute morgen in der Stadt...

Witten, 3. November. (Herrlichstbrama auf der Bühne.) In Schmalz...

Hamburg, 3. November. (Straßenraub.) In der vorigen Nacht wurde...

Münster, 3. November. (Münsterbrand.) Gestern Abend entstand im...

Gandersheim, 3. November. (Wint.) Zwischen zwei Pflanzern...

Zuscher, 3. November. (Zweiter Abstieg eines Zerkerspiels.) In der...

Ich wegen zu einem Unwohlsein! Darob allgemeines Weisheit. Die Sache wurde aber noch...

Wespe, 3. November. (Grafin Montignolo) an dem Selva. Seit einigen Tagen...

Neuworf, 3. November. (Eine aufregende Liebesfeier) hatte der Dampfer...

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

Fliese Verleser, große Verleser. 21 junge Leute, darunter 2 Mädchen...

Die uneheliche Ehegatten. Die uneheliche Ehegatten. Die uneheliche Ehegatten...

Robie Verleser. Der Handlungsgehilfe Edgar W., aus einem Orte bei...

In einem gewissen Jagatengeduld Stellung erhalten, und da man ihn...

Aus dem Leserkreis.

Über die vorliegende Broschüre erschienenen Redaktionen über...

Der Stadtbrotversteigerung! — Was wollen wir? Was wollen wir Stadtbrotversteigerung...

Stammung! In Haus- und Grundbesitzverteilung...

Kopfs Tafellessig ist das Beste für die Kinder! Kopfs Tafellessig ist das Beste für die Kinder...

Ball-Kleider Kleider-Röcke Halbfertige Roben Plusen Pelzwaren Seidenwaren A. Huth & Co. Halle a. S. Gr. Steinstrasse 56/57.





Herrn-Garderoben.
Keine eleganten Herren-Garderoben noch durch vornehmen Sitz aus und stellt sich der Preis bei Überreicher 25-30 Mk., Pelzarten 12-22 Mk., Otto Knoll, obere Leipzigerstrasse 36

Mürteig-Kreppel
bisher unübertroffen, einzig im Geschmack und Zutaten, gemindert 12 Stück 25 Pf. vanilliert 12 Stück 30 Pf.

Pfannkuchen
mit runder Fruchtfüllung, ungef. u. gef. 12 Stück 25 Pf. (f. u. vanil. 12 Stück 50 Pf. sowie eine reiche Auswahl Kuchen-, Tee- u. Kaffeegebäck empfängt

Max Hänel,
Geiststr. 46
und März 12.
Sonntags von früh 5 Uhr ab Speckkuchen.

Sie finden
durch meine seit Jahren besterprobte Firma **schnell und diskret** für Bekleid., Habrit, Grundst., Gut, Hotel, Gasthof, Restaurant u. s. w.

Käufer
Zeichner und Typograph. Verlangen Sie sofort kostenloser Besuch, moderns Modells und Beschäftigung. Da kein Agent, verlange keine Provision. Die großen Verträge ich durch m. Generalvertreter und Vertreter in vielen Städten u. durch die **auf meine Kosten** in vielen Städten erlassen. Quoten, wodurch ich häufig eine große Zahl kapitalfrüher, schnell einflussreicher Interessenten an Hand habe.

Erich Franke,
Leipzig 208, Neustädterstr. 17.

Wer sparen will,
kaufe nur bei Mitgliedern des **Habatt-Spar-Vereins.**
Geschäfte kennt, am blauen Schild.

Korpulenz, Fettleibigkeit
wird beseitigt durch d. **Tonnola-Zehr** zur Beseitigung m. gold. Weibchen u. Körperknoten. Kein harter Leib, keine harten Adern mehr, sondern **jugend. schlank, elegante Figur** u. gewisse Zäune. Kein Kollimitell, kein Gekohlmitell, sondern naturgemäße Hilfe. **Gerant**, unerschütterlich für d. Gesundheit. **Verzicht** empfohlen. Keine Zeit, keine Anberung d. Lebensweiser. **Verzucht**, Bildung. **Patet 2.50 Mk.** in gegen **Polheim**, ob. **Nadun.**
D. Franz Steiner & Co.,
Berlin 62, Königgrätzerstrasse 78.

Atemnot,
alle n. neue **Ataxider**, **Stiche** und **Schmerzen** der **Glieder** von **Wist** u. **Chemerat** werden **erfolgreich** beseitigt durch **Eucalyptusöl**, **Marie Solimanal**. In **Fl.** a. **60** u. **1.4** allein **echt** in der **Prognose** v. **Max Räder**, **Kantischtr. 3** u. **Germania-Drogerie**, **Gr. Ulrichstr. 51.**

Zur Stadtverordnetenwahl!

An die Wähler der III. Abteilung. Mitbürger!

Die Stadtverordneten-Wahlen stehen dicht vor der Tür! In diesem Jahre wird der Wahlkampf mit den Sozialdemokraten voraussichtlich ein sehr heisser werden. Leider hat eine Gruppe von Beamten versucht, durch selbständiges Vorgehen eine Spaltung in die Bürgerschaft zu bringen, trotzdem die kommunalen Vereine jener neuen Partei in weitgehendstem Masse entgegenkamen.

Noch in den letzten Tagen wurde bei den immer wieder aufgenommenen Einigungsversuchen verlangt, dass wir Bürger selber unsere altbewährten Vertreter, die zur Wiederwahl stehen, zum Teil aufgeben, zum anderen Teil hinter die von den Beamten aufgestellten, noch gar nicht erprobten Kandidaten zurückstellen sollten.

Diese allzu hohen Forderungen der Beamtengruppe zwingen uns, **allein** in den Kampf gegen unsere alte gefährliche Feindin, die Sozialdemokratie, zu gehen. Umso mehr muss daher jeder ordnungsliebende Bürger von Halle, sei's Beamter oder Nichtbeamter, sei's Gewerbetreibender oder Kaufmann, **treu für die altbewährten Kandidaten** der kommunalen Vereine eintreten, welche, aus allen Bürgerkreisen zusammengesetzt, am besten alle Bürger-Interessen zu wahren imstande sein werden.

Jeder werbe für uns! Jeder sei selber auf dem Posten!

Unsere Kandidaten sind:

1. Kaufmann **Richard Assmann,**
2. Privatmann **Reinhold Lindner,**
3. Fabrikbesitzer **Franz Berghaus,**
4. Hotelbesitzer **Karl Nesse,**
5. Mittelschullehrer **Hermann Meyer,**
6. Klempnermstr. **Karl Grecke,**
7. Eisenbahnrechnungsrevisor **Julius Hertwig,**
8. prakt. Arzt **Dr. med. Karl Zausch,**
9. Kaufmann **Ernst Rösner.**

Die sieben kommunalen Vereine.

Die beiden Haus- u. Grundbesitzer-Vereine Halle u. Nord.

Der Handwerkermeister-Verein.

Der Hallesche Innungs-Ausschuss.

Der Bürgerverein für städtische Interessen.

Geschäfts-Eröffnung.

Dem geehrten Publikum der Landberg- und umliegenden Straßen zur Kenntnis, das ich bei

Restaurant Landsbergerstr. 60

übernommen habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, in Speisen und Getränken nur vom Besten das Beste zu bieten und bitte, mich in meinen Unternehmungen gütig unterstützen zu wollen. **Geschäftsinhaber Reinhold Lubert u. Frau.**

NE. Gleichzeitig habe ich meinen **Einzugsschmuck Sonntag, den 5. u. Montag den 6. November 1905** am **erhalten** ein **und empfängt H. Hänge- u. Entenbraten, selbstgeb. Pfannkuchen, ff. Hallesche Aktien-Biere.** **S. C.**

Man verlange **Wacholdermalz,** **Werner's** welches bei jedem Husten und spez. bei **Knechtchen** bei **Kindern** als **vorzügliches Linderungs- u. Heilmittel** zu empfehlen ist. In **Fl.** a. **2.00, 1.00 und 60 Pf.** in **H. Waisgott's** **Neht, Drogerie, Gr. Ulrichstrasse 30.**

Tanzlehr-Institut „Goldener Hirsch“.

An meinem **Soubertur** für **Contre, Quadrille** und **vorzuehm** **Gesellschaftstänzen** können **Damen** und **Herren** noch teilnehmen. — **Quorum 6 Mark.** — **Lehrstunden** jeden **Wittwoch** **abends 8 Uhr.** — **Schüler für** **Kindertänze** **finden** **stets** **Zufuhr** **in** **meinen** **Kursen.**

Hugo Traxdorf, Leipzigerstr. 65.
Mitglied des Bundes Deutscher Tanzlehrer.

Dieser **Pepsin-Magen-Bitter** von **Ernst L. Arp, KIEL**

ist infolge seiner hervorragenden Eigenschaften, verbunden mit einem hoch-aromatischen, köstlichen Geruch und seinem sehr angenehmen bitteren Geschmack das beste Heilmittel, wie von ärztlichen und anderen Autoritäten anerkannt und empfohlen.

Präpariert mit silbernen und goldenen Medaillen, Ehrenkreuzen, Diplom d'honneur etc.

Salle: Josef Meyer, Café Stromprinz, Franz Wohlfahrt, Restaurant „Zum Kränze“, E. Lantusch, Goldenes Schiffchen, J. Hammer, Hotel „Bismarck-Café“, Paul Langhammer, „Königsbau“, Albert Werner, Restaurant „Zur Hauptpost“.

Salle: Paul Zschyge, „Wintergarten“, Peter Klein, Restaurant „Zum Brauhaus“, am neuen Amtsgericht, Goldwirth Hermann Handbold, Restaurant, Gesellschafts-C. F. G. Amthor, Café, Großes Hermann Klinge, „Trotzpost Schiffchen“.

Tierklinik der Universität Halle a. S.,

am **Landau, Inst. Wilhelmstrasse 26/27.**
Die **Klinik** nimmt zu **allen Stunden** des **Tages** **frank** **Wunde** **auf** **und** **behandelt** **diese** **unentgeltlich.** **Am** **Demonstr.** **d. d. **Verband** **Sonabends** **von 8 1/2 bis 10 Uhr.** **Waspflegung** **2.25 Mk.** **l. d. Tag;** **bei** **Fortwärtigung** **75 Pf.**
Der Vorstand**

Die schönsten **Nusstorten** liefert **Konditorei** mit **elektr. Betrieb.**
Hermann Pfautsch, **Gr. Steinstr. 7. — Fernspr. 2100.**

Waschgefäße

Wander, Gr. Marktstr. 12.
Wittlich bei **Wohlf. Spar-Verein.**

Stadtverordneten-Wahl.
Den Wählern der III. Abteilung der ehemaligen Vororte
empfehlen wir als Kandidaten
Herrn Goldhändler Julius Hertel,
Herrn Kaufmann Friedrich Schubert sen.
Die vereinigten kommunalen Vereine.

5 Mark und mehr per Tag.
Hausarbeiter-Strickmaschinen-Gesellschaft.
Gewerlich Per-orens **bedeutet** **Geschlechts** **zum** **Stricken** **auf** **unserer** **Maschine.** **Einfache** **und** **schöne** **Arbeit** **das** **ganze** **Jahr** **hindurch** **zu** **Hause.** **Keine** **Vorkenntnisse** **notig.** **Erfahrung** **nicht** **notwendig** **zur** **Sache** **und** **verkauft** **die** **Arbeit.**
O. Kanau & Co., Hamburg, Z. V. H., Markstr. 203.

Sparkasse d. Gemeinde Wahren b. Leipzig,

unter **Garantie** der **Gemeinde.**
Sicherstes Institut für Geldanlagen.
Geschäftslokal: **Gemeindeamt, Schulstrasse 1.** **Geschäftszeit:** **Jeden** **Werktag** **vormittags 9-1 Uhr** **und** **Nachmittags 3-6 Uhr.**
Eintlagen **werden** **stets** **rechen** **abgezinst** **und** **mit**
3 1/2 Prozent **verzinst.**
Zugverbindung **zwischen** **Halle** **und** **Wahren:**
ab Halle: **in** **Wahren:** **in** **Halle:**
vorm. 9 Uhr 12 Min. vorm. 9 Uhr 57 Min. nachm. 12 Uhr 25 Min. nachm. 1 Uhr 8 Min.
10 - 89 - 11 - 16 - 3 - 54 - 4 - 32 -
nachm. 1 - 33 - nachm. 2 - 15 - 4 - 50 - 5 - 30 -
8 - 28 - 4 - 6 - 7 - 25 - 8 - 7 -

Bettfedern u. fertige Betten,

a **Bett** **mit** **2** **Matras** **von** **15** **Mark** **an** **bis** **zum** **steifsten.**
Antefels, Bettzüge, Normalmattse, Brautausstattungen, Selbst-Haus- u. Kindermattse
empfiehlt **in** **großer** **Auswahl** **zu** **billigen** **Preisen**
Griffstrasse 52, Albert Hammer.

Gr. Steinstr. 82.
Otto Meyerstein's
Total-Ausverkauf
bietet
Kaunenergegenstände Vorteile.
Cfieriere:
Hocheleg. Herren-Winter-Paletots
Hocheleg. Herren-Winter-Joppen,
Hocheleg. Herren-Winter-Anzüge,
Pelerinen, Rosen etc. etc.
Gelegene
Jünglings- u. Knaben-Anzüge,
Paletots, Joppen.
Arbeiter-Garderoben
in **nur** **gelegenen** **Qualitäten.**
Enorm billige Preise.
Niefige Auswahl.

Waschgefäße
beurteilt, billig. R. Günther, Kellerstr. 13, Nähe **Saalkirch.** **Wohlf. Spar-Verein.**

Arm und Reich
Alles gleich!
Jeder **reicht** **als** **mit** **Behagen.** **500** **Stück** **u.** **so** **sehr** **bei** **Havannos,** **9** **cm** **lg.,** **ff. Sumatra** **und** **Java,** **vorzüg.** **im** **Brand** **u.** **Geschmack,** **versende** **von** **jetzt** **ab** **bis** **Wahlzeiten** **für** **nur** **7** **Mark** **geg. Nachn. franko!** **Über** **2500** **Lose** **schreiben** **aus** **allen** **Ständen** **sind** **mir** **zugelassen.** **Garantie:** **Rücknahme.** **Adresse** **lautet:**
Rud. Tresp, Cigarrenfabrik
Neustadt W.-Pr. Postfach Nr. 286.
Preislisten gratis und franko!

Stadtverordnetenwahl.

Mieter, wählt Mieter!

III. Wahlabteilung.

Mieter, wählt Mieter!

- Wähler der III. Abteilung, wählt Stadtverordnete aus Euren Reihen! Kost Euch die Kandidaten nicht von einer Kommission vorschreiben, deren Mitglieder sich fast nur aus Wählern der II. Abteilung zusammensetzen!
- Wählt keine Stadtverordneten, die durch Ablehnung der Besteuerung des Grund und Bodens nach dem gemeinen Wert die Interessen der Bodenspekulation gefördert haben!
- Wählt keine Stadtverordneten, die für eine weitere Belastung der Mieter, wie durch Kanalbenutzungsgebühren, Einquartierungs-lasten u. s. w. eintreten!
- Wählt die Kandidaten der Mieterpartei!

Was wollen wir?

Wir erstreben eine angemessene Berücksichtigung der **Mieterinteressen** in Steuerfragen.
 Wir verlangen eine **gesunde städtische Bodenpolitik**, insbesondere **Maßnahmen gegen den Bodenwucher**.
 Wir treten ein für jede Maßnahme, die auf **einen gesunden Fortschritt im Wohnungswesen** hinzielt.
 Wir wollen Einführung der **Besteuerung des Grund und Bodens nach dem gemeinen Wert u. s. w.**

(Eingeführt in Köln, Magdeburg, Erfurt u. s. w. Jährliche Mehreinnahme in Erfurt 117 000 M.)
Wir fordern städtische Einrichtungen zur Hebung der Volkswohlfahrt (Volkspäder u. s. w.).

Mieter, tretet geschlossen ein für Eure Interessen, wählt die Kandidaten der Mieterpartei, und zwar:

Wahlzettel hier abtrennen!

Es wird gebeten, nur in dieser Reihenfolge zu wählen.

- Auf 6 Jahre: **Moritz Dietzel**, Eisenbahnsekretär.
- " 6 " **Dr. med. Paul Hartung**, prakt. Arzt.
- " 6 " **Emil Stammer**, Landschaftsrentmeister.
- " 6 " **Karl Kühme**, Werkzeugmeister.
- " 6 " **Hermann Meyer**, Mittelschullehrer.
- " 6 " **Wilhelm Helmecke**, Oberpostassistent.
- Auf 4 Jahre: **Theodor Borchert**, Eisenbahnsekretär.
- " 2 " **Ernst Klinkmüller**, Landmesser.
- " 2 " **Julius Spangenberg**, Prokurist.

Es wird gebeten, nur in dieser Reihenfolge zu wählen!

Wählt möglichst schon am ersten Wahltage, um dem Wahlausschusse die Arbeit zu erleichtern. Die Einladungskarte des Magistrats oder der Steuerzettel ist zur Legitimation bei der Wahl mitzubringen.

Der Ausschuß der Mieterpartei.

Zeche Friedrich Wilhelm,

Braunkohlenwerke Eisdorf-Zscherben.
 Geschäftsräume Grosse Märkerstrasse 20, pt., Fernsprecher 424,
 empfehlen als altbewährtes Heiz- und Küchenmaterial:
Ia. Zscherbener Dampf-Nasspresskohlensteine
 in Fabren von 1000 Stck.
Ia. Briketts in vorzüglicher Güte
 frei Gelass billigst.

Strümpfe in jeder Größe werden schnell angefertigt bei
O. Schree Nachf., Gr. Steinfr. 54.

G. Leo,
 Institut für Zahnleidende,
Leipzigerstr. 43, I.
 Hauptgeschäft Leipzig, Reichsstr. 29-31, II.
 Prämiert: Berlin 1904
 Ehrenkreuz, Goldene Medaille,
 Paris 1905
 Grand Prix, Goldene Medaille.

Zähne
 von 1.50 Mark an,
 Plomben von 1 Mk. an,
 Umarbeiten schlechtz. Gebisse pro Zahn
 von 1 Mark an.
 Vorbehandlung des Mundes kostenlos.
 Schmerzlose, schonende Behandl.
 Spez.: **Muskulatur-Gebisse.**
 Angenehmer Kautschukplatt- Ersatz.
 Schnelles, leichtes Gwöhnen, keine übermässige Fülle. — Für reizbar empfindliche Gaumen besonders empfohlen.
 Für jedes künstliche Gebiss übernehme volle Garantie für tadelloser Sitz und zahle ich für jede nichtpassende Arbeit den Betrag ungekürzt zurück.
 Verlehe und Kassen geg. Vorz. von Legitimat. 20%, Rabatt auf künstl. Zähne.
 Ich bitte das werbe Publikum, v. meinem realen Angebot recht tüchtig Gebrauch zu machen.
 Sprechzeit v. 8-7 Uhr. — Sonntags v. 9-2 Uhr.

Rheumatismus

Bleht, Gliederreissen, Nervenschmerzen, Rückwe etc. sind oft unerträglich.
 Dabei gebrauchte man
Reichels „Electricum“
 (Echtes Nierenabel-Waldbonöl).
 Einleitet, unschätzbliches Naturprodukt von starker, durchgreifender, sofort schmerzstillender Wirkung.
 Tausende verdanken „Electricum“ ihre Gesundheit.
 Flasche Mk. 0.60, 1.— u. 2.—.
 Man nehme nur „Electricum“, nichts anderes.
 Man achte auf Bezeichnung und den Namen
Otto Reichel, Berlin SO., Eisenbahnstrasse 4.
 In Halle bei: **Oscar Ballin jr.,** obere Reipzigerstr. 63, Engol-Drogerie, Ecke Halberstädter- und Magdeburgerstr., **A. Frömmert,** Ecke Zwinger- und Jakobstr., **Ernst Jentzsch,** Reipzigerstr. 31, **F. A. Patz,** Gr. Ulrichstr. 6, **A. Steinbach,** Königstr. 14, **Herrn. Sütz Nachf.,** Gr. Steinfr. 33, **M. Wallsgott Nachf.,** Gr. Ulrichstr. 30, **Max Rädler,** Marktgr. 3.

Kusten

Bei
 Heiserkeit, Verschleimung, Halsentzündung, Katarrhen, Asthma und anderen Erkrankungen der Luftwege erwirkt man die besten
Reichels Hustentropfen.
 Unerreicht wirkungskräftig!
 Der Erfolg ist überraschend!
 Durch Beflüchtung auf Aranea 10, Menth. Camph. 1, Anis 7, Pimpin. 15, (einst. Spirit rect. 70, den wirksamsten in der medizinischen Praxis erprobten Argente Boten hergestellt. — Fl. 50 Flg.
 Nur echt, wenn mit Reichel's „Medico“ verpackt.

Auf jeden Weihnachtstisch
 gehört eine Police der
Karlsruher Lebensversicherung a. G.
 vormals Allgemeine Versorgungs-Anstalt.
 — Versicherungsbestand: 537 Millionen Mark. —
 Generalagenten in Halle: **Wilhelm Wolf,** Semitenstr. 23, pt.; **Carl Erlor,** Striebmeg 54; **Alfred Mengelbier,** Wagdeburgerstr. 37, pt.
 Vertreter in Halle: **E. J. Haer,** Reipzigerstr.
 Bezirksbeamter in Halle: **Oberinspektor Rudolf Minor,** Steinweg 11, II.

Täglich frisch,
 unübertroffen an Güte und Geschmack,
ff. Pfannkuchen,
 sowie als bekannte Halle'sche Delikatesse
ff. Matzkuchen,
 sowie eine noch große Auswahl von hochfeinem
Streuigel, Mandel-, Apfel-, Mohr-, Kapfuchen und diversen
 Zwiebacksorten.
 Sonntags von früh an, bei Bestellung jederzeit frisch
ff. Speckkuchen
 empfiehlt
H. Elitzsch, Steg 9.
 Erste Halle'sche Brot-, Weiz-, Auen- u. Fein-Bäckerei u. elektr. Betrieb.
 Bestellungen prompt.

Beste Bettenfüllung
 sind die vorzüglichsten füllenden, sehr elastischen, sehr dauerhaften
Monopoldaunen
 (gröfz geschält) Pfund Brk. 2.50
 2-4 Pfund gemischt zum großen Comfort.
 Besten und ganz neuartigen Ersatz für
Gustav Lustig
 BERLIN S. 100 Prinzestr. 40
 Echtes Bettfedern-Verkaufsgeschäft
 echtes Zeugnisse.

Dr. Thompson's Seifenpulver
 Marke **Schwan**
 spart
Arbeit, Zeit, Geld.
 Zu haben in allen besseren Geschäften

Zur Herbstpflanzung
 empfiehlt
Obstbäume — Rosen — Rhabarberpflanzen
 in nur besten Sorten — zu billigsten Preisen.
Otto Wiebach, Baisendorfer Baumschule.
 Gärtnerei.
 Ausführung von Obstpflanzungen aller Art.
 Wenig Raum! **Erste Ernte!**
Buschobst, Apfelbäume
 empfiehlt billig in nur guten, zeitgemässen Sorten
E. Zilling, Waisenhausgärtnerei.
 Grosse Früchte! Ohne Schulte!
5000 Stck. Apfelbäume,
 für Straßen- u. Pflanzpflanzung beliebiger Sorten, nur prima Qualität, billig abzugeben
Heise, Gärtnerei Weinberg 1, Halle.